

Technisches Merkblatt

SILIKAT BIO IN



Anwendungsbereich

Hochwertige, konservierungsmittelfreie Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363, Abs. 2.4.1 für Wand und Deckenflächen mit einer natürlichen Optik. Durch den hohen Anteil mineralischer Rohstoffe und die natürliche Alkalität wird das Risiko der Schimmelpilzbildung auf der Oberfläche zeitweise reduziert.

Besonders geeignet in allen hochsensiblen Wohn- und Arbeitsbereichen, da frei von Konservierungsstoffen. Einsetzbar auf allen üblichen Untergründen wie mineralischen Putzen, Beton, Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk, Lehmputzen Raufaser-, Struktur- und Glasgewebe. KRAUTOL-Wandbeläge, Gipsputze, Gipskartonplatten, Gipsbauplatten und tragfähige seidenmatte Dispersionsbeschichtungen können nach entsprechender Vorbehandlung ebenfalls beschichtet werden.

Produkteigenschaften

- Weiß
- Wasserverdünnbar
- Umweltschonend
- Geruchsarm
- Lösemittel- und weichmacherfrei
- Hohes Deckvermögen
- Hoch diffusionsfähig
- Leicht verarbeitbar
- Alkalisches: pH-Wert ca. 11, daher temporär schimmelwidrig
- Allergiker geeignet.

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

Deckkraftklasse	1	bei 6 m ² /l Ergiebigkeit
Nassabriebsklasse	2	

Werte gemäß DIN EN 1062:

sd-Wert	< 0,14 m	V1
---------	----------	----

V1 = hohe Wasserdampfdiffusion

Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
-	-	+	+	-

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

Glanzgrad

Stumpfmatt

Dichte

Ca. 1,5 g/cm³

Materialbasis

Beschichtungsstoff auf Silikatbasis mit organischen Zusätzen nach DIN 18 363, Abs. 2.4.1.

Verdünnung

KRAUTOL SILIKAT BIO IN max. 5 % im Mischungsverhältnis 1:1 mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV und Wasser verdünnen.

Abtönung

Abtönung mit max. 10 % für Mineralfarben geeigneten KRAUTOL Voll- und Abtönfarben oder über KRAUTOL Color. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Verarbeitungsart

Streichen, rollen oder airless-spritzen.

Airlessauftrag:

Düse	0,025"
Spritzdruck	150–180 bar
Spritzwinkel	50°

Gebinde mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen.

Gut aufrühren und durchsieben.

Das passende Werkzeug

Hochwertige Walze mit Florhöhe

Glatter Untergrund: 11 - 18 mm

Strukturierter Untergrund: 18 - 21 mm

Die passende Grundierung

KRAUTOL SILIKAT FIXATIV; KRAUTOL WP-UNI

Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3. beachten.

Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie alte Putze der Mörtelgruppe PI:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt, ausführen. Nachputzstellen nach dem Austrocknen mit einem handelsüblichen Fluat fluatieren und mit Wasser nachwaschen.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV:

Ein Grundanstrich mit KRAUTOL WP-UNI. Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen, entstauben und mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS oder KRAUTOL TIEFGRUND grundieren. Nach guter Trocknung eine Zwischenbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI.

Lehmputz:

Lehmputze müssen gut durchgetrocknet sein. Vor der Beschichtung ist der Lehmputz im Verhältnis KRAUTOL Fixativ 2:1 mit Wasser gemischt grundieren. Grundierung 24std. trocknen lassen.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI. Weiche Gipsspachtelstellen mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS oder KRAUTOL TIEFGRUND festigen und eine Zwischenbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI ausführen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen Schlussbeschichtung mit KRAUTOL ISOdec N ausführen. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

Beton:

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende und sandende Substanzen entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI.

Tragfähige Kalk- oder Silikatfarben-Beschichtungen:

Auf stark saugenden Flächen eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt.

Tragfähige matte Dispersionsfarben und Kunstharzputz-Beschichtungen:

Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI ausführen. Nicht tragfähige Lack und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen restlos entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch restlos entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- und Pilzbefall durch Nassreinigung oder KRAUTOL MUCOREX bzw. MUCOREX PLUS gründlich entfernen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z. B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten. Gereinigte Flächen mit KRAUTOL AP-REINIGER durchwaschen und gut trocknen lassen, nicht nachwaschen.

Anstrichaufbau

Auf schwach und gleichmäßig saugenden Untergründen eine satte, gleichmäßige Zwischen- oder Schlussbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT BIO IN mit max. 5 % Wasser-Fixativ Gemisch verdünnt. Auf kontrastreichen Untergründen eine vorherige Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT BIO IN mit max. 5 % Wasser-Fixativ Gemisch verdünnt.

Verarbeitungshinweise

- Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten.
- Abdeckmaßnahmen: Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall sowie naturbelassenes oder lasiertes Holz sorgfältig abdecken. Farbspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen
- Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung +8 °C für Untergrund und Umluft.

Verbrauch

Ca. 170 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Den exakten Verbrauch bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Stand: 1/2018

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, info@krautol.de, www.krautol.de

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern.

Bitte beachten

Keine gefährliche Substanz oder Mischung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife., Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden., Beschichtungsstoff ist stark alkalisch. Haut und Augen sind deshalb vor Farbspritzern zu schützen., Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall, Natursteinen sofort abwaschen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Allergiker-Hotline

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

GISCODE für Beschichtungsstoffe

BSW10

Produktcode für Farben und Lacke (veraltet)

M-SK01

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

Gebindegrößen

	5 L	10 L	12,5 L
Weiß (tönbar)	•	•	•

Werkttönung (auch in B3)			•
--------------------------	--	--	---